

Gesellschaft Typographia.

Gegründet 1840. Zweck: durch Bibliothek, Auslegung von Musterbüchern typographischer Erzeugnisse, Schriftproben, Fach-journale u. s. w., sowie durch einen in der Gesellschaft bestehenden Gesangverein, ferner durch belehrende und erläuternde Vorträge, deklamatorische und musikalische Abendunterhaltungen unter ihren Mitgliedern geistige Anregung und Geselligkeit möglichst zu fördern; den Witwen verstorbener Mitglieder wird eine jährliche Witwen-Unterstützung gewährt. Die Zusammenkünfte finden regelmäßig Sonnabends wie auch Sonn- u. Festtags Tauchaer Str. 32 statt.

Vorstand:

Vorsitzender: A. Frankenstein. Lange Str. 28.
Beisitzer: H. Rothe. R. Silenburger Str. 2
Cassirer: A. Riemann. Hobe Str. 27 b.
Regisseur: G. Müller. Vo, Louisenstr. 11.
Bibliothekare: M. Reichart. Lange Str. 11.
H. Schwerdt. R. Döfstr. 14.

Typographische Gesellschaft.

Im Februar 1877 gegründet. Zweck: Vervollkommnung und Verbreitung von Fachkenntnissen durch Besprechung von technischen Fragen, Sammlung von Druckerarbeiten (die bis jetzt ca. 14000 Nummern umfaßt) u. — Gesellschaftsabend: Donnerstags im Buchhändlerhaus.

Vorstand:

1. Vorsitzender: Alfr. Merz. Carolinenstr. 29.
2. " G. Müller.
Cassirer: D. Kahle.
1. Schriftführer: A. Hendel.
2. " J. Marschner.
1. Sammlungsverwalter: H. Schwarz.
2. desgl. G. Weickert.

Uebungsschul-Verein.

Gegründet im Herbst 1861. Zweck des Vereins ist: Förderung des deutschen Schulwesens im Sinne des erziehenden Unterrichts durch praktisch-pädagogische Ausbildung von Studierenden. Zu diesem Zwecke hat der Verein aus seinen Mittheilen eine Schule gegründet, in welcher circa 25 arme Kinder unterrichtet werden, die aber mit Ostern 1883 vorläufig geschlossen worden ist.

Vorstand:

H. Schnoor, Vorsitzender. Petersstr. 34.
D. ph. W. Goetze, stellvertretender Vorsitzender.
Schriftführer: Oberl. G. Krusche. Königsstr. 2.
Rentier Wilm. Gröppler, Cassirer. Bismarckstr. 20.
D. G. Glöckner, Docent a. d. Univ.

Ausschuß,

welcher in Gemeinschaft mit dem Vorstande das Patronatsrecht über die vom Verein gegründete Schule ausübt:

Dir. D. ph. G. Barth.
D. H. Berger.
Dir. D. Roth.
(E. übrigens Schulen, II. Abth., 1. Abschn., u. „Zillerthier“. Bewahranstalt f. schulpflicht. in sittl. Hinsicht gefährd. Kinder, II. Abthl. 3. Abschn.)

Verband deutscher Uhrmacher, Section Leipzig.**Vorstand:**

Vorsitzender: Frz. Weise. Petersstr. 32.
Schriftführer H. Horrmann. Colonnadenstr. 16.
Cassirer: F. H. J. G. Cordes. Burgstr. 24.

Allgemeine Unfall-Versicherungs-Bank in Leipzig.

Bureau: Berliner Straße 4.

Liquidatoren:

Director G. F. Franke. An d. Pleiße 2 a.
D. ph. A. Lehr. Schreiberstr. 2.
W. Heydenbluth. Lampestr. 4.

Vorsitzende des Aufsichtsrathes:

Eisengießereibesitzer G. Goetz, Vorsitzender.
H. J. Giesecke, stellvertr. Vorsitzender.

Unterstützungsverein der Unterbeamten und Bediensteten bei der Universität Leipzig.

(Juristische Perion. Gegründet 1. Febr. 1890.)

Bersammlung an jedem zweiten Sonnabend des Monats in Hempel's Gastwirthschaft, Poststr. 4.

Vorsitzender: Adph. Reiber. R. Silenb. Str. 2.
Stellv. Vors.: Jul. Kühn. Bornerianum.
Cassirer: Ferd. Fuhrmann. Goethestr. 5.
Schriftführer: Wilm. Holzhausen. Universitätsstr. 9.
Stellv.: Wilm. Mönkemeyer. R. Gutenbergstr. 1.

Vaterländischer Verein zu Leipzig.

Gegründet 1890.

Der Zweck des Vereins ist die Vereinigung der reichs- und königstreuen Einwohner von Leipzig ohne Unterschied des Standes und der Partei, die dazu bereit sind, an der Erhaltung und Kräftigung der monarchischen und vaterländischen Gesinnung mitzuwirken und demgemäß zur Bekämpfung aller entgegenstehenden Bestrebungen, insbesondere bei allen politischen Wahlen, beizutragen.

Vorstand:

D. ph. Hans Voigt, Vorsitzender. Hauptmannstr. 4.
Rechtsanwalt D. A. Nienholdt, stellvertr. Vorsitzender.
Schletterstr. 8.
Gymnasialoberlehrer D. P. Weinmeister, Schriftführer. Alexanderstr. 32.
Schriftsetzer E. Ketter, stellv. Schriftf. Sell, Edlichstr. 24.
Buchhändler G. Heitmann, Schatzmeister. R. Gutenbergstr. 7.
Buchdruckereifactor H. Kleine, stellvertr. Schatzmeister.
R. Reizenhainer Str. 21.
Kfm. J. T. Hecker. Schreiberstr. 2.
Banquier D. Hoffmann. Petersstr. 18.
Lehrer D. D. Hummel. Sebastian-Bach-Str. 19.
Fabrikdir. A. Laake. Lu, Delitzscher Str. 36.
Klempnermstr. R. Plesse. Johannisg. 17.
Postamstr. G. Schiefer. N. Eisenbahnstr. 49.

Vereins-Bierbrauerei zu Leipzig**Aufsichtsrath:**

Em. Stück, Privatmann, Vorsitzender.
Frd. Ost. Esche, Kfm., Stadtrath, Ritter u., stellvertr. Vorsitzender.
Frd. Ant. Hnr. Hoffmann, priv. Kfm. Rich. Lange, Kfm. Rob. Ludwig, Privatmann. D. Meißner, Kfm., Stadtrath. D. Schönbach, Kfm.
Vorstand: G. Brünings.
Stellvertretender Director: Exped. G. Großmann.
R. Dreßner. Insp.: H. Schaaf.
Procurist: G. Lindner. Vertr.: H. Benedix. G.
Cassirer: G. Schmidt. Heyne. H. Kraßsch.

Der Vincentius-Verein,

gegründet zu Anfang 1855 — bezweckt zunächst: das sittliche Wohl armer Glieder der hiesigen katholischen Gemeinde, besonders durch Unterbringung armer Kinder in Pflege und Erziehung, nebst Verabreichung von Natural-Unterstützungen an Arme überhaupt. Das von ihm errichtete Asyl befindet sich Bayerische Straße 28. Von den Pflegerinnen des Vincentius-Vereins befinden sich acht zur Ausübung der ambulanten Krankenpflege bei Kranken ohne Unterschied der Confession in der Rudolphstraße 6, und sind Anmeldungen an die Oberin zu richten.

Vorstand: J. Fuhr, Superior u. Pfarrer.
J. Löbmann, Schuldirektor, Mitvorstand.
G. de Liagre, Kfm. u. Vice-Consul, Cassirer.
H. Schmittmann, Caplan, Dirigent des Asyls.
Schriftführer: G. Sackstrauß, Kfm.